CARTON DIMENSION (FFP2 - Black - 20er)

HYGISUN®

1 PC/OPP	20 PCS/box	1000 PCS/carton	20000 PCS/pallet

EAN: 4260676530164

CE 2797


FFP2-MASKE
PERSÖNLICHE SCHUTZMASKE EN149:2001+A1:2009
Faltbare Partikel
-Atemschutzmaske
Hohe Filtrationseffizienz
Geringer Atemwiderstand
Bequem zu tragen
HYGISUN®
REF HS0501A
Schwarz/Black
20Stück
Einmalgebrauch
CE 2797

Bedienungsanleitung
Fitting instructions

Nehmen Sie die Maske an den Ohrschlaufen in die Hand und drücken Sie diese mit dem Bügel auf den Nasenrücken gegen Ihr Gesicht, während Sie die Ohrschlaufen hinter Ihren Ohren positionieren.
Take the mask by the ear loops in your hand and press it against your face with the strap on the bridge of your nose while you position the ear loops behind your ears.

Formen Sie den Bügel mit beiden Händen in die Form Ihrer Nase.
Shape the nose clip into the shape of your nose with both hands.

Testen Sie die Passform. Nehmen Sie beide Hände über die Atemschutzmaske und atmen Sie kräftig aus. Wenn Luft um Ihre Nase strömt, ziehen Sie den Bügel fester.
Test the correct fit. Put both hands over the respirator and exhale forcefully. When air flows out around your nose, press the nose clip tighter.

HINWEIS ZUR VERWENDUNG: / NOTICE FOR USE:

- Bitte verwenden Sie dieses Produkt nicht in der Nähe einer Feuerquelle.
  Please do not use this product near fire sources.
- Da es sich bei diesem Produkt um eine Einwegmaske handelt, kann es nicht durch Waschen wiederverwendet werden.
  As this product is a disposable mask, it cannot be reused through washing.
- Von hohen Temperaturen und Luftfeuchtigkeit fernhalten und an einem sauberen Ort aufbewahren.
  Keep it away from high temperature and humidity and keep it in clean place.
- Persönliche Schutzmaske, Nicht medizinisch.
  personal protective mask, non medical.
- Verwenden Sie einzeln verpackte Produkte, sobald diese ausgepackt sind.
  Use individually packaged products as soon as they are unpacked.


FFP2-MASK
PERSONAL PROTECTIVE MASK EN149:2001+A1:2009
Foldable Particulate Respirator
High filtration efficiency
Low respitatiory resistance
More comfortable to wear
HYGISUN®
REF HS0501A
Schwarz/Black
20PCS
Single Use
CE 2797


FFP2 Maske
EN149:2001+A1:2009
WICHTIG: Die Atemschutzmaske FFP2 bietet Schutz vor Pollen, Viren und Industriestaub.
IMPORTANT: The respiratory protection mask FFP2 is designed to protect from pollen, virus and industrial dust.
ANWENDUNG: / APPLICATION:
Die Maske wird in der Schutzindustrie bei Staubentwicklung, während des Baus zur Staubverhütung, beim Metallguss, Steinabbau, in der Elektronik, Pharmazie, der physikalischen Verarbeitung und beim Schleifen verwendet und bietet einen guten Schutz gegen Sandstürme, Dunst und PM2.5. Kann wirksam vor Pollenallergien, Virusübertragung usw. schützen.
It is used in the industry for dust generation during construction, dust prevention, metal casting, stone mining, electronics, pharmaceutical, physical processing and grinding. It also offers good protection against sandstorms, haze and PM2.5. Can effectively protect pollen allergy, virus transmission, etc.
VERFALLSDATUM: / EXPIRATION DATE:
Lagertemperatur: -20~38°C, Lagerfeuchtigkeit ≤80%, Haltbarkeit: 2 Jahre in trockenen Innenräumen.
The storage temperature is -20~38° C, the storage is moderate ≤80%. The validity period is 2 year in the dry indoor environment.
Hunan Dreaming Cloud E-Commerce CO., Ltd
Block 1, Smart Tech Park, 577# Huangxing Avenue, Changsha Economic and Technological Development Zone, Changsha, Hunan, China
EC REP
Sunbeam International GmbH
Schumenstr. 12, 52146 Würselen, Germany
PZN: 16865038
4 260676 530164


FFP2-MASK
Foldable Particulate Respirator
High filtration efficiency
Low respiratory resistance
More comfortable to wear
20PCS
Single Use
LOT:20201025-01-A
PD:2020/10/25
MHD/BBD:2022/10/24
CE 2797


Persönliche Schutzmaske
PERSONAL PROTECTIVE MASK
1 pc

HYGISUN®

ANLEITUNG

Norm:

Dieses Produkt entspricht der Norm EN149:2001 + A1:2009 für Atemschutzgeräte – Halbmaske zur Filterung zum Schutz vor Partikeln. Diese Filtermasken sind gemäß der Verordnung der Europäischen Kommission (EU) 2016/425 über PSA als Persönliche Schutzausrüstung in der Kategorie III eingestuft und entsprechend gekennzeichnet

Bestimmungsgemäße Verwendung:

Die Staubmaske ist als Kategorie FFP 2 eingestuft. Sie schützt vor Partikeln, Nebel, Rauch und Aerosolen auf Ölbasis. Die Verpackung schützt die Maske vor der Verwendung. Schützt wirksam vor Pollen. Die Maske kann nur zum persönlichen Schutz verwendet werden, nicht für medizinische Zwecke. Maske nicht bei der Brandbekämpfung und in explosionsgefährdeten Bereichen nutzen.

Dichtsitztest

1.Bedecken Sie die Maske vorsichtig mit beiden Händen ohne den Dichtsitz zu verändern.
2.stark Ausatmen;
3.Bei einer Leckage im Nasenbereich, den Nasenbügel neu anpassen. Dichtsitzprüfung wiederholen.
4.Bei einer Leckage am Maskenrand, den Sitz der Bänder überprüfen und anpassen. Dichtsitzprüfung wiederholen.

Wenn Sie KEINEN richtigen Dichtsitz erreichen können, betreten Sie NICHT den Gefahrenbereich. Informieren Sie ihren Vorgesetzten.

Warnungen und Einschränkungen:

- Vergewissern Sie sich immer, dass das Produkt:
  Geeignet ist für die Anwendung;
  Korrekt angelegt ist;
  Während des gesamten Aufenthalts im Gefahrenbereich getragen wird;
  Ersetzt wird, wenn notwendig.
- Richtige Auswahl, Schulung, Gebrauch und gegebenenfalls Reinigung sind die Voraussetzungen dafür, dass das Produkt den Anwender vor bestimmten luftgetragenen Gefahrstoffen schützt.
- Die Nichtbefolgung aller Anweisungen zur Anwendung der Maske und/oder die Fehlbenutzung während des Aufenthaltes im Gefahrenbereich kann die Gesundheit des Anwenders beeinträchtigen und zu schweren Erkrankungen oder Dauerschäden führen.
- Beachten Sie bei der Auswahl und richtigen Anwendung nationale Bestimmungen und alle mitgelieferten Informationen.
- Vor Gebrauch muss der Anwender, in Übereinstimmung mit den nationalen Regeln, in der funktionsgerechten Handhabung geschult sein.
- Dieses Produkt schützt nicht vor Gasen und Dämpfen.
- Verwenden Sie die Maske nicht in Umgebungen mit weniger als 19,5% Sauerstoff
- Verwenden Sie die Masken nicht in Umgebungen mit unbekannten Gefahrstoffen oder Konzentrationen, die die zulässigen Höchstwerte übersteigen.
- Verwenden Sie die Maske nicht, wenn Gesichtshaare im Bereich des Dichtrandes einen korrekten Dichtsitz der Maske verhindern.
- Verlassen Sie sofort den belasteten Bereich, wenn:
  a) Das Atmen schwer fällt.
  b) Schwindel oder andere Beschwerden auftreten.
  c) Die Maske beschädigt wird.
  d) Geruch oder Geschmack des Gefahrstoffs oder eine Reizung auftritt.
- Entsorgen und ersetzen Sie die Maske, wenn sie beschädigt ist, der Atemwiederstand stark erhöht ist oder am Ende einer Schicht.
- Die Maske darf niemals verändert oder repariert werden.
- Die Maske ist zum einmaligen Gebrauch vorgesehen und ist danach entsprechend der nationalen Vorgaben zu entsorgen.

Transport und Lagerung:

Die Partikelmasken haben eine Lagerdauer von 2 Jahren. Das Ende der Lagerdauer ist auf der Verpackung angegeben. Vergewissern Sie sich vor Gebrauch immer, dass das Produkt noch innerhalb der Lagerdauer liegt. Das Produkt sollte sauber, trocken und im Temperaturbereich von -20°C bis +38°C bei einer maximalen rel. Luftfeuchtigkeit von 80% gelagert werden. Für Lagerung
und Transport die Originalverpackung verwenden. Nicht direkter Sonnenstrahlung aussetzen.


6pcs
Mask Mate - Belt Extention Kit
Put the belt across the semi-sealed hook, then put the opposite belt
to match your head size
Instruction Image
type I
type II
type III


HYGIENIX
HS05014 FFP2 NR
EN149:2001+A1:2009

取得国外标准认证或注册的非医用口罩生产企业清单
Name List of Non-Medical Use Face Masks Companies with

序号	生产企业	统一社会信用代码	国外注册认证情况 Status of Certification /

Hunan Dreaming Cloud E-Commerce CO., Ltd
Block 1, Smart Tech Park, 57# Huangxing Avenue, Changsha Economic and Technological Development Zone,Changsha, Hunan, China

EU-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Diese Konformitätserklärung wurde unter der alleinigen Verantwortung des Herstellers

Hunan Dreaming Cloud E-Commerce CO., Ltd.

Block 1, Smart Tech Park, 57 # Huangxing Avenue, Changsha Economic and Technological Development Zone, Changsha, Hunan, China

ausgestellt.

EG-Vertreter: Sunbeam International GmbH, Schumanstr.12, Würselen 52146 Deutschland

Hiermit wird erklärt, dass die folgende persönliche Schutzausrüstung (PSA)

Produktbeschreibung: HYGISUN Partikelfilter-Halbmaske

Produktmodell (e): HS0501A FFP2 NR ohne Ventil

den Bestimmungen der folgenden europäischen Verordnung entspricht:

PSA-Verordnung (Persönliche Schutzausrüstung)

Das Modell entspricht den Bestimmungen der Verordnung (EU) 2016/425, PSA zur Verwendung durch Angehörige der Gesundheitsberufe gemäß der Empfehlung der Kommission 2020/403 und der Nationalen Norm zur Umsetzung der harmonisierten europäischen Normnummer (n):

EN 149: 2001 + A1: 2009

und ist identisch mit der PSA, die Gegenstand einer EU-Typprüfung ist (Modul B der Verordnung (EU) 2016/425), auf die auf der Zertifikatsnummer verwiesen wird:

Zertifikat Nr.: CE 750475 (Ausstellungsdatum: 09/06/2021)

herausgegeben von BSI Group Niederlande BV

John M. Keynesplein 9, 1066 EP, Amsterdam, Niederlande (Notified Body No. 2797)

und entspricht den Verfahren in Modul C2 der Verordnung (EU) 2016/425 unter der Überwachung der BSI Group The Netherlands BV (Notified Body Nr. 2797), auf die auf dem vom BSI ausgestelltem Zertifikat CE 750476 (Ausstellungsdatum: 09/06/2021) verwiesen wird.

Changsha, China, 10.06.2021

OuYang Zhouya

OuYang Zhouya

(Nachname Name)

Qualitätsmanager

Hunan Dreaming Cloud E-Commerce CO., Ltd.

EU Type Examination Certificate

This is to certify that:

Sunbeam International GmbH
Schumanstr. 12
Würselen
52146
Germany

Holds Certificate Number: CE 750475

In respect of:

Respiratory protective devices - Filtering half masks to protect against particles -
To EN 149:2001+A1:2009
Model: HYGISUN HS0501A.

on the basis that BSI carried out the relevant Type Examination procedures under the requirements with the Regulation (EU) 2016/425 of the European Parliament and Council relating to Personal Protective Equipment Regulation (PPE) Annex V (Module B) and meets the relevant health and safety requirements specified in Annex II

For and on behalf of BSI, a Notified Body for the above Regulation (Notified Body Number 2797):

Drs. Dave Hagenaars, Managing Director

First Issued: 2021-06-09
Latest Issue: 2021-06-09

Effective Date: 2021-06-09
Expiry Date: 2026-06-09

PRODUCTS RvA C 646

online

EU Type Examination Certificate

No. CE 750475

Product Specification

Product Type:	Filtering half masks to protect against particles.
Model:	HYGISUN HS0501A.
Product description:	The particulate respirator is designed to protect against solid and non-volatile liquid particles. The masks are a single size, non-sterile, non-valved product held on the face by a pair of elasticated ear loops. The masks are intended for single shift use as denoted by the classification symbol NR.
Technical specification:	EN 149:2001+A1:2009 – Respiratory Protective Devices - Filtering half masks to protect against particles.
EN 149 classification:	FFP2 NR.

First Issued: 2021-06-09
Latest Issue: 2021-06-09

Effective Date: 2021-06-09
Expiry Date: 2026-06-09

EU Type Examination Certificate

No. CE 750475

Certificate Administration Details

Technical File reference: TCF.02.

Certificate Amendment Record:

Issue date	Comments	BSI Review Number
June 2021	First issue under PPE Regulation (EU) 2016/425. Product initially Certified as a "Covid-19" mask by BSI, Certificate CE 730303 refers.	2797:2021:3339407

Certificate validity

The Certificate holder is responsible for ensuring that the Notified Body is advised of changes to any aspect of the overall processes utilised in the manufacture of the product, failure to do so could invalidate the Certificate in respect of product manufactured following the introduction of such changes.

The validity of the Certificate for the products is also dependent on the maintenance of the EU Conformity to Type based on Internal Production Control plus supervised product checks at random intervals, Annex VII (Module C2) as referenced on BSI issued Certificate CE 750476.

First Issued: 2021-06-09
Latest Issue: 2021-06-09

Effective Date: 2021-06-09
Expiry Date: 2026-06-09

Conformity to Type based on Internal Production Control plus supervised product checks at random intervals

This is to certify that:

Sunbeam International GmbH
Schumanstr. 12
Würselen
52146
Germany

Holds Certificate Number: CE 750476

In respect of:

**For the manufacture of respiratory protective devices -
Filtering half masks to protect against particles - To EN 149:2001+A1:2009.**

on the basis that BSI carried out the supervised production checks at random intervals under the requirements with the Regulation (EU) 2016/425 of the European Parliament and Council relating to Personal Protective Equipment Regulation (PPE) Annex VII (Module C2)

For and on behalf of BSI, a Notified Body for the above Regulation (Notified Body Number 2797):

Drs. Dave Hagenaars, Managing Director

First Issued: 2021-06-09
Latest Issue: 2021-06-09

Effective Date: 2021-06-09
Expiry Date: 2026-06-09

Conformity to Type based on Internal Production Control plus supervised product checks at random intervals

No. CE 750476

Model produced by:

Hunan Dreaming Cloud E-Commerce CO., Ltd
Block 1, Smart Tech Park,
57# Huangxing Avenue,
Changsha Economic and Technological Development Zone,
Changsha,
Hunan,
China

Product details

The respiratory protective device covered by the scope of this Module C2 Certificate and the Technical Specification to which the product is manufactured are as follows:

Product type:	Respiratory protective device – Filtering half masks to protect against particles.
Model:	HYGISUN HS0501A.
Technical Specification:	EN 149:2001+A1:2009 – Respiratory Protective Devices - Filtering half masks to protect against particles.
EN 149 classifications:	FFP2 NR.

Certificate Administration Details:

Certificate Amendment Record:

Issue date	Comments	BSI Review No.
June 2021	First issue. Referenced product initially Certified as a "Covid-19" mask by BSI, with the associated BSI issued Module C2 Certificate CE 730304.	2797:21:3339408

Certificate validity

The Certificate holder is responsible for ensuring that the Notified Body is advised of changes to any aspects of the overall quality system utilized in the manufacture of the products, failure to do so could invalidate the Certificate in respect of product manufactured after the introduction of such changes.

First Issued: 2021-06-09
Latest Issue: 2021-06-09

Effective Date: 2021-06-09
Expiry Date: 2026-06-09

Test Report 3339405.

Sunbeam International GmbH.

Introduction.

This report has been prepared by D. Key and relates to the activity detailed below:

Job/Registration Details		Client Details
Job number:	**3339405**	Sunbeam International GmbH Schumanstr. 12 Würselen 52146 Germany
Job type:	Testing samples submitted	
Start Date:	17/01/2021	
Test type:	Type	
Sample ID:	10195243	
Registration:	**CE 730303**	
Scheme:	Negative Pressure RPE	
Protocol:	PP123	
Scheme Manager:	Nathan Shipley	

The report has been approved for issue by T Wicksey – Senior Test Engineer

Approved For Issue	
	Issue Date: 22 March 2021

Objectives.

This is an independent Type Test evaluation to BS EN 149:2001+A1:2009. This report covers the gap testing from the BSI COVID-19 filtering face piece technical specification, for COVID-19 masks for use by healthcare workers.
See BSI Test Report 3220780 for the BSI COVID-19 filtering face piece technical specification test results.

Product Scope.

Respiratory protective device- Filtering half masks to protect against particles.

Report Summary.

The samples were received on 18 December 2020 and the testing was started on 17 January 2021.

The samples submitted complied with the requirements of the test work conducted.

Test Samples.

Sample ID	ER Number	Description
1 to 37	10195243	Model: HYGISUN HS0501A FFP2 NR

Description of Test Samples.

Sample Description
Model: HYGISUN HS0501A FFP2 NR. Valveless vertical fold flat particle filtering half mask with elastic earloops and removable plastic earloop clip

Glossary of Terms.

Pass: Complies. Tested by BSI engineers at BSI laboratories
Pass 1: Complies. Witnessed by BSI engineers in manufacturers laboratory.
Pass 2: Complies. Tests carried out by third party lab; results accepted by BSI.
Pass*: Report resulted in uncertainty and states that Compliance is more probable than non-compliance.
Fail: Non-compliance. Product does not meet the requirements of this clause.
Fail*: Report resulted in uncertainty and states that Non-compliance is more probable than compliance.
N/T: Not Tested
N/A: Not Applicable
AR: As Received
TC: Temperature Conditioned
SW: Simulated Wear
FT: Flow Tested
MS: Mechanical strength
MMDF: Manufacturer's Minimum Design Flow

Conditions of Issue.

This Test Report is issued subject to the conditions stated in current issue of 'BSI Terms of Service'. The results contained herein apply only to the particular sample(s) tested and to the specific tests carried out, as detailed in this Test Report. The issuing of this Test Report does not indicate any measure of Approval, Certification, Supervision, Control or Surveillance by BSI of any product. No extract, abridgement or abstraction from a Test Report may be published or used to advertise a product without the written consent of BSI, who reserve the absolute right to agree or reject all or any of the details of any items or publicity for which consent may be sought.

Should you wish to speak with BSI in relation to this report, please contact Customer Services on +44 (0)8450 80 9000.

BSI
Kitemark House
Maylands Avenue
Hemel Hempstead
Hertfordshire
HP2 4SQ

UKAS TESTING
0135

Opinions and Interpretations expressed herein are outside the scope of our UKAS accreditation.
Unless otherwise stated, any results not obtained from testing in a BSI laboratory are outside the scope of our UKAS accreditation.

Test Results.

BS EN 149:2001 + A1:2009
Respiratory protective devices - Filtering half masks to protect against particles.

CLAUSE	REQUIREMENTS	ASSESSMENT
7.1	**General**	
	In all tests all samples shall meet the requirements.	-
7.2	**Nominal values and tolerances**	
	Unless otherwise specified, the values stated in this European Standard are expressed as nominal values. Except for temperature limits, values, which are not stated as maxima or minima, shall be subject to a tolerance of ±5%. Unless otherwise specified, the ambient temperature for testing shall be (16 – 32) °C, and the temperature limits shall be subject to an accuracy of ± 1°C.	-
7.3	**Visual Inspection**	
	The visual inspection shall also include the marking and the information supplied by the manufacturer.	Pass (1)
7.5	**Material**	
	Materials used shall be suitable to withstand handling and wear over the period for which the particle filtering half mask is designed to be used.	Pass
	After undergoing the conditioning described in clause 8.3.1 of the standard none of the particle filtering half masks shall have suffered mechanical failure of the facepiece or straps.	
	Three particle filtering half masks shall be tested.	Pass
	When conditioned in accordance with 8.3.1 and 8.3.2 the particle filtering half mask shall not collapse.	Pass
	Any material from the filter media released by the air flow through the filter shall not constitute a hazard or nuisance for the wearer.	Pass
	Testing shall be done in accordance with 8.2.	
7.8	**Finish of parts**	
	Parts of the device likely to come into contact with the wearer shall have no sharp edges or burrs.	Pass
	Testing shall be done in accordance with 8.2.	

(1) Marking and user information were not assessed as requested by BSI Product Certification

Test Results. (Continued)

CLAUSE	REQUIREMENTS	ASSESSMENT
7.9	**Leakage**	
7.9.1	Total inward leakage The laboratory tests shall indicate that the particle filtering half mask can be used by the wearer to protect with high probability against the potential hazard to be expected. The total inward leakage consists of three components: face seal leakage, exhalation valve leakage (if exhalation valve fitted) and filter penetration. For particle filtering half masks fitted in accordance with the manufacturer's information, at least 46 out of the 50 individual exercise results (i.e. 10 subjects x 5 exercises) for total inward leakage shall be not greater than 25% for FFP1 11% for FFP2 5% for FFP3 and, in addition, at least 8 out of the 10 individual wearer arithmetic means for the total inward leakage shall be not greater than 22% for FFP1 8% for FFP2 2% for FFP3 Testing shall be done in accordance with 8.5.	Pass (1) See Table A

Table A: Clause 7.9.1 - Total inward leakage.

Test candidate	Sample	Pre-test condition	Inward leakage (%).					
			A	B	C	D	E	Average
			Walking	Walking with head side to side	Walking with head up & down	Walking and talking	Walking	
LM2	8	TC	7.2973	3.9167	5.7087	3.2365	5.1736	5.0666
SI1	9	TC	0.2104	0.2047	0.2353	0.2276	0.1237	0.2003
KH1	10	TC	0.2112	0.2296	0.2503	0.5231	0.6973	0.3823
CB1	11	TC	3.0178	1.8510	8.0745	1.8897	5.6798	4.1025
JW1 (2)	12	TC	0.5893	0.9512	0.7366	0.4300	0.6535	0.6721

(1) Results for the remaining 'as received' samples are covered in BSI Test Report number 3220780 for the BSI COVID-19 filtering face piece technical specification testing.
(2) Earloop clip used.

Test Results. (Continued)

CLAUSE	REQUIREMENTS	ASSESSMENT
7.9.2	Penetration of filter material	
	The penetration of the filter of the particle filtering half mask shall meet the requirements of Table 1	
	A total of 9 samples of particle filtering half masks shall be tested for each aerosol. Testing in accordance with 8.11 using the Penetration test according to EN 13274-7, shall be performed on:	Pass (1) See Tables B and C
	3 samples as received,	
	3 samples after the simulated wearing treatment described in 8.3.1.	
	Testing in accordance with 8.11 using the Exposure test with a specified mass of test aerosol of 120 mg, and for particle filtering devices claimed to be re-usable additionally the Storage test, according to EN 13274-7, shall be performed:	Pass (1) See Table D and E
	for non-re-usable devices on:	
	3 samples after the test for mechanical strength in accordance with 8.3.3 followed by temperature conditioning in accordance with 8.3.2.	
	for re-usable devices on:	
	3 samples after the test for mechanical strength in accordance with 8.3.3 followed by temperature conditioning in accordance with 8.3.2 and followed by one cleaning and disinfecting cycle according to the manufacturer's instruction.	N/A (2)

Table B: Clause 8.11 - Sodium Chloride penetration test.

Sample	Pre-test condition	Continuous flow (l/min)	Penetration (%)	
			Limit	Measured
16	SW	95	6.0	0.1635
17	SW	95	6.0	0.1645
18	SW	95	6.0	0.1542

Table C: Clause 8.11 - Paraffin oil penetration test.

Sample	Pre-test condition	Continuous flow (l/min)	Penetration (%)	
			Limit	Measured
22	SW	95	6.0	1.1895
23	SW	95	6.0	1.9665
24	SW	95	6.0	1.6080

(1) Results for the remaining 'as received' samples are covered in BSI Test Report number 3220780 for the BSI COVID-19 filtering face piece technical specification testing.
(2) Not a design feature of this product.

Test Results. (Continued)

CLAUSE	REQUIREMENTS	ASSESSMENT

7.9.2 Penetration of filter material (continued)

Table D: Clause 8.11. Exposure test Sodium Chloride.

	Sample 28 MS TC	Sample 29 MS TC	Sample 30 MS TC
Flow through filter	95 l/min		
Elapsed time (minutes)	Measured penetration % (Maximum permitted penetration 6.0 %)		
5	0.239798 (1)	0.100650 (1)	0.149081 (1)
10	0.192890	0.079177	0.121274
15	0.141387	0.065270	0.096979
20	0.090230	0.052679	0.076271
25	0.056086	0.041193	0.054319
30	0.033608	0.032297	0.038793
Result	Pass	Pass	Pass

(1) The reading at which 5 subsequent sampling intervals showed a declining filter penetration. The testing was terminated without the 120mg exposure limit being reached, as permitted by BS EN 13274-7.

Test Results. (Continued)

CLAUSE	REQUIREMENTS	ASSESSMENT

7.9.2 Penetration of filter material (continued)

Table E: Clause 8.11 Paraffin oil exposure test.

	Sample 25 MS TC	Sample 26 MS TC	Sample 27 MS TC
Flow through filter	95 l/min		
Elapsed time (minutes)	Measured penetration % (Maximum permitted penetration 6.0 %)		
3	2.1110	1.5950	1.9965
5	2.2125	1.6255	2.0845
10	2.4525	1.9880	2.3595
15	2.5900	1.9280	2.4440
20	2.8495	1.9610	2.5800
25	3.0625	2.0000	2.6650
30	3.2990	2.1675	2.7670
35	3.2725	2.2115	2.9130
40	3.4220	2.2705	3.0045
45	3.6010	2.3765	3.0950
50	3.6315	2.3965	3.1885
55	3.7715	2.4610	3.2285
60	3.8520	2.5240	3.3385
(1)	4.0125	2.5060	3.3755
Result	Pass	Pass	Pass

(1) A loading of 120 mg was achieved after a period of 63 minutes, 10 seconds had elapsed.

Test Results. (Continued)

CLAUSE	REQUIREMENTS	ASSESSMENT
7.10	**Compatibility with skin**	
	Materials that may come into contact with the wearer's skin shall not be known to be likely to cause irritation or any other adverse effect to health.	Pass
	Testing shall be done in accordance with 8.4 and 8.5.	
7.11	**Flammability**	
	The material used shall not present a danger for the wearer and shall not be of a highly flammable nature.	
	When tested, the particle filtering half mask shall not burn or not continue to burn for more than 5 seconds after removal from the flame.	Pass See Table F
	The particle filtering half mask does not have to be usable after the test.	
	Testing shall be done in accordance with 8.6.	

Table F: Clause 8.6 – Flammability.

Sample	Area exposed	Comments
34 AR	Filter material, welding.	Did not ignite.
35 AR	Earloop, vertical welding.	Did not ignite.
36 TC	Filter material, welding.	Did not ignite.
37 TC	Earloop, vertical welding.	Did not ignite.

7.13	**Head harness**	
	The head harness shall be designed so that the particle filtering half mask can be donned and removed easily.	
	The head harness shall be adjustable or self-adjusting and shall be sufficiently robust to hold the particle filtering half mask firmly in position and be capable of maintaining total inward leakage requirements for the device.	Pass
	Testing shall be done in accordance with 8.4 and 8.5.	
7.14	**Field of vision**	
	The field of vision is acceptable if determined so in practical performance tests.	Pass
	Testing shall be done in accordance with 8.4.	

Test Results. (Continued)

CLAUSE	REQUIREMENTS	ASSESSMENT
7.16	**Breathing resistance**	
	The breathing resistances apply to valved and valveless particle filtering half masks and shall meet the requirements of Table 2.	
	Testing shall be done in accordance with 8.9.	
	A total of 9 valveless particle filtering half masks shall be tested: 3 as received, 3 after temperature conditioning in accordance with 8.3.2 and 3 after the test for simulated wearing in accordance with 8.3.1.	Pass* (1) (2) See Tables G, H and I
	Testing shall be done in accordance with 8.9.	
	A total of 12 valved particle filtering half masks shall be tested: 3 as received, 3 after temperature conditioning in accordance with 8.3.2, 3 after the test for simulated wearing in accordance with 8.3.1, and 3 after the flow conditioning in accordance with 8.3.4.	N/A (3)
	Testing shall be done in accordance with 8.9.	

Table G: Clause 8.9 – Breathing resistance. Inhalation resistance at a continuous flow.

Sample	Pre-test condition	Flow (l/min)	Limit (mbar)	Measured (mbar)
16	SW	30	0.7	0.54
17	SW	30	0.7	0.50
18	SW	30	0.7	0.53
31	TC	30	0.7	0.48
32	TC	30	0.7	0.47
33	TC	30	0.7	0.46

Table H: Clause 8.9 – Breathing resistance. Inhalation resistance at a continuous flow.

Sample	Pre-test condition	Flow (l/min)	Limit (mbar)	Measured (mbar)
16	SW	95	2.4	1.89
17	SW	95	2.4	1.87
18	SW	95	2.4	1.89
31	TC	95	2.4	1.79
32	TC	95	2.4	1.79
33	TC	95	2.4	1.72

(1) Results for the remaining 'as received' samples are covered in BSI Test Report number 3220780 for the BSI COVID-19 filtering face piece technical specification testing.
(2) Results for exhalation resistance are within the uncertainty of measurement, but compliance is more probable than non-compliance.
(3) Not a design feature of this product.

Test Results. (Continued)

CLAUSE	REQUIREMENTS	ASSESSMENT
7.16	**Breathing resistance (continued)**	

Table I: Clause 8.9 – Breathing resistance. Exhalation resistance at a continuous flow, measured in five orientations with the highest value recorded.

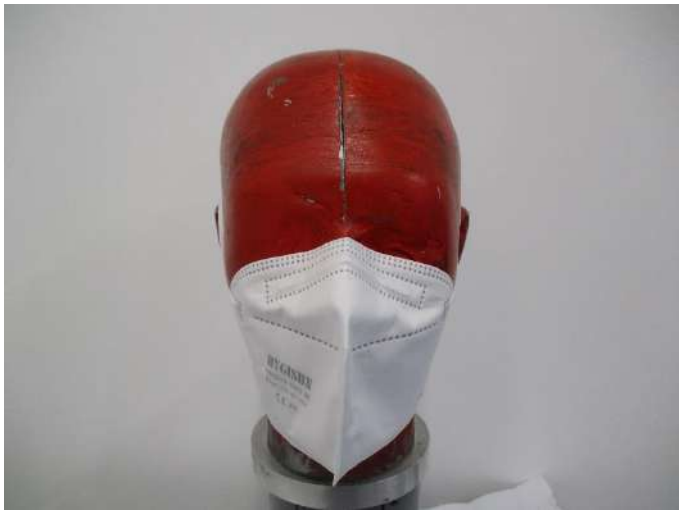
Sample	Pre-test condition	Flow (l/min)	Limit (mbar)	Measured (mbar)
16	SW	160	3.0	2.87
17	SW	160	3.0	2.96
18	SW	160	3.0	2.95
31	TC	160	3.0	2.89
32	TC	160	3.0	2.84
33	TC	160	3.0	2.79

Appendix A. – Test Panel Data

Test Candidate	Facial Dimensions (mm)					Gender
	Length of face	Width of face	Face depth	Width of mouth	Head Circumference	
JW1	116	126	122	48	570	Male
SI1	121	135	142	48	575	Male
LM2	110	148	125	47	567	Male
KH1	112	142	115	60	585	Male
CB1	117	147	130	57	566	Male

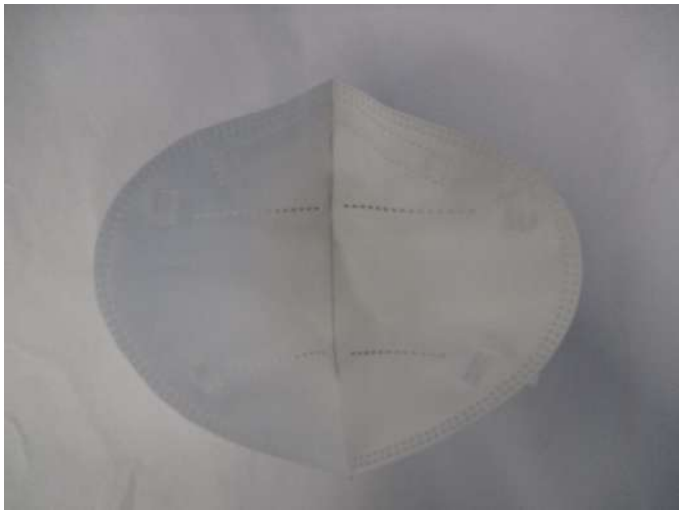
Note: All candidates were clean shaven

Product photographs.



Front view

Side view



Inside view

*** End of Report ***

Test Report No.: 244315789a 001

Client: **SUNBEAM INTERNATIONAL GMBH**

Contact Information: Schumanstr. 12, 52146 Würselen, Germany
Contact Person: Edward Zhao

Sample Description As Declared:

No. Of Sample	:	80 pcs
Product Description	:	Personal Protective Respitator Mask
Product Type	:	Single shift use only
Material	:	-
Colour	:	White
Lot No./Batch Code	:	-
Buyer Name	:	-
Trademark	:	HYGISUN
Type-identifying	:	HS0501A
Claimed Classification	:	FFP2 NR
Manufacturer	:	Hunan Dreaming Cloud E-Commerce Co., Ltd.
Country of Origin	:	-
Sales Destination (Country)	:	-
Test Type	:	Full Test
Test Specification	:	EN 149:2001 + A1:2009 Respiratory Protective Devices - Filtering Half Masks to Protect Against Particles - Requirements, Testing and Marking
Other Information	:	-

Sample Obtaining Method: Sending by customer

Delivery Condition: Apparent good, samples tested as received

Sample Receiving date: 2021-03-04 & 2021-04-21

Testing Period: 2021-03-04 to 2021-04-01 & 2021-04-21 to 2021-04-27

Place of Testing: Textiles laboratory Shanghai

For and on behalf of
TÜV Rheinland (Shanghai) Co., Ltd.

2021-04-30 Carmen Yan / Department Manager

Date *Name/Position*

Test Report No.: 244315789a 001

Summary of Test Results:

Clause	Item	Conclusion
7.3	Visual Inspection	P
7.4	Package	P
7.5	Material	P
7.6	Cleaning And Disinfection	N/A
7.7	Practical Performance	P
7.8	Finish Of Parts	P
7.9.1	Leakage	P
7.9.2	Penetration Of Filter Material	P
7.10	Compatibility With Skin	P
7.11	Flammability	P
7.12	Carbon Dioxide Content Of The Inhalation Air	P
7.13	Head Harness	P
7.14	Field Of Vision	P
7.15	Exhalation Valve(s)	N/A
7.16	Breathing Resistance	P
7.17	Clogging	N/A
7.18	Demountable Parts	N/A
10	Information To Be Supplied By The Manufacturer	P
9	Marking	P

Note: P = Pass F = Fail
= No Comment - = Did Not Perform
N/R = Not Request N/A = Not Applicable

Material List:

Material No.	Material	Color	Location	Remark
M001	Whole Product	White	Personal Protective Respitator Mask	Received on 2021.03.04
M001'	Whole Product	White	Personal Protective Respitator Mask	Received on 2021.04.21

Visual Inspection

Test Method: EN 149:2001+A1:2009 Clause 8.2

Clause	Item	M001
7.3	The visual inspection shall also include the marking and the information supplied by the manufacturer.	Pass
7.4	Particle filtering half masks shall be offered for sale packaged in such a way that they are protected against mechanical damage and contamination before use.	Pass
7.5	Materials used shall be suitable to withstand handling and wear over the period for which the particle filtering half mask is designed to be used.	Pass
	After undergoing the conditioning described in 8.3.1 none of the particle filtering half masks shall have suffered mechanical failure of the face piece or straps.	Pass
	When conditioned in accordance with 8.3.1 and 8.3.2 the particle filtering half mask shall not collapse.	Pass
	Any material from the filter media released by the air flow through the filter shall not constitute a hazard or nuisance for the wearer.	Pass
7.8	Parts of the device likely to come into contact with the wearer shall have no sharp edges or burrs	Pass
7.18	All demountable parts (if fitted) shall be readily connected and secured, where possible by hand.	N/A

Remark:

N/A: Due to no relevent information/material
N/R: Due to not request

Practical Performance

Test Method: EN 149:2001+A1:2009 Clause 8.4 & 8.5

Clause	Item	M001
7.7	Wearing	Pass
7.7	Walking test	Pass
7.7	Work simulation test	Pass
7.10	Materials that may come into contact with the wearer's skin shall not be known to be likely to cause irritation or any other adverse effect to health	Pass
7.13	The head harness shall be designed so that the particle filtering half mask can be donned and removed easily. The head harness shall be adjustable or self-adjusting and shall be sufficiently robust to hold the particle filtering half mask firmly in position and be capable of maintaining total inward leakage requirements for the device	Pass
7.14	The field of vision is acceptable if determined so in practical performance tests	Pass

Remark:

N/A: Due to no relevent information/material
N/R: Due to not request

Test Report No.: 244315789a 001

Clause 7.9.1: Leakage

Test Method : EN 149:2001+A1:2009 Clause 8.5

Requirement : FFP2 :

At least 46 out of the 50 individual exercise results for total inward leakage ≤ 11%

At least 8 out of the 10 individual wearer arithmetic means for the total inward leakage ≤ 8%

M001								
Condition	Specimen No.	Subject	Leakage (%)					
			Walk	Head Side/Side	Head Up/Down	Talk	Walk	Mean
As received	1	BM	4.927	7.304	9.711	5.581	2.803	6.065
	2	ACH	3.824	6.874	8.145	8.664	5.217	6.545
	3	ML	4.128	6.229	8.225	7.422	3.877	5.976
	4	LLC	3.397	6.785	8.199	6.357	4.012	5.734
	5	DG	3.981	6.932	8.902	7.559	4.331	6.341
After conditioning	6	SG	4.104	5.181	10.648	7.685	3.493	6.222
	7	YL	6.247	5.487	8.375	8.247	6.027	6.877
	8	KQ	5.525	6.028	9.084	8.122	5.021	6.756
	9	KXH	6.001	6.439	9.119	8.074	5.387	7.004
	10	YY	5.743	6.009	8.911	7.936	5.111	6.742
Conclusion		Pass						

Facial Dimension Of Subject (mm)											
Subject	BM	ACH	ML	LLC	DG	SG	YL	KQ	KXH	YY	LL
Face length	135	127	120	120	130	135	115	120	130	130	121
Face width	160	159	133	140	145	155	135	135	155	165	163
Face Depth	130	122	115	115	132	132	118	115	120	143	142
Mouth Width	52	55	52	50	50	55	48	50	52	50	45

Clause 7.9.2: Penetration Of Filter Material

Test method : EN 149:2001+A1:2009 Clause 8.11

Requirement : FFP2: ≤6%

M001			
Aerosol	Condition	Specimen No.	Penetration (%)
Sodium chloride Penetration	As received	1	0.048
	As received	2	0.223
	As received	3	0.226
	Simulated wearing treatment	4	0.568
	Simulated wearing treatment	5	0.483
	Simulated wearing treatment	6	0.439
	Mechanical strength + Temperature conditioned @ Exposure test of 120mg	7	0.322
	Mechanical strength + Temperature conditioned @ Exposure test of 120mg	8	0.282
	Mechanical strength + Temperature conditioned @ Exposure test of 120mg	9	0.289
Paraffin oil Penetration	As received	10	0.566
	As received	11	0.536
	As received	12	0.521
	Simulated wearing treatment	13	0.586
	Simulated wearing treatment	14	0.623
	Simulated wearing treatment	15	0.637
	Mechanical strength + Temperature conditioned @ Exposure test of 120mg	16	0.984
	Mechanical strength + Temperature conditioned @ Exposure test of 120mg	17	2.392
	Mechanical strength + Temperature conditioned @ Exposure test of 120mg	18	1.664
Conclusion	Pass		

Test Report No.: 244315789a 001

Clause 7.11: Flammability

Test method : EN 149:2001+A1:2009 Clause 8.6

Requirement : ≤5s

M001			
Item	Condition	Specimen No.	Test results
Afterflame time (s)	As received	1	DNI
	As received	2	DNI
	After conditioning	3	DNI
	After conditioning	4	DNI
Conclusion		Pass	

Remark:

DNI-Do not ignite

Test Report No.: 244315789a 001

Clause 7.12: Carbon Dioxide Content Of The Inhalation Air

Test Method : EN 149:2001+A1:2009 Clause 8.7

Requirement : ≤1%

M001			
Item	Condition	Test results	
Content (%)	As received	Specimen 1	0.58
	As received	Specimen 2	0.59
	As received	Specimen 3	0.61
	As received	Mean	0.60
Conclusion		Pass	

Test Report No.: 244315789a 001

Clause 7.16: Breathing Resistance

Test Method : EN 149:2001+A1:2009 Clause 8.9

Requirement : FFP2:
Inhalation: 30l/min: ≤0.7mbar
Inhalation: 95l/min: ≤2.4mbar
Exhalation: 160l/min: ≤3.0mbar

M001'																
Flow rate (l/min)		Resistance (mbar)														
As received		Specimen 1					Specimen 2					Specimen 3				
		A	B	C	D	E	A	B	C	D	E	A	B	C	D	E
Inhalation	30	0.4	0.4	0.4	0.4	0.4	0.5	0.5	0.5	0.5	0.5	0.4	0.4	0.4	0.4	0.4
	95	1.3	1.3	1.3	1.3	1.3	1.4	1.4	1.4	1.4	1.4	1.4	1.4	1.4	1.4	1.4
Exhalation	160	2.0	2.0	2.0	2.0	2.0	2.2	2.2	2.2	2.2	2.2	2.2	2.2	2.2	2.2	2.2
Simulated wearing treatment		Specimen 4					Specimen 5					Specimen 6				
		A	B	C	D	E	A	B	C	D	E	A	B	C	D	E
Inhalation	30	0.5	0.5	0.5	0.5	0.5	0.5	0.5	0.5	0.5	0.5	0.5	0.5	0.5	0.5	0.5
	95	1.5	1.5	1.5	1.5	1.5	1.4	1.4	1.4	1.4	1.4	1.5	1.5	1.5	1.5	1.5
Exhalation	160	2.4	2.4	2.4	2.4	2.4	2.3	2.3	2.3	2.3	2.3	2.3	2.3	2.3	2.3	2.3
Temperature conditioned		Specimen 7					Specimen 8					Specimen 9				
		A	B	C	D	E	A	B	C	D	E	A	B	C	D	E
Inhalation	30	0.4	0.4	0.4	0.4	0.4	0.5	0.5	0.5	0.5	0.5	0.5	0.5	0.5	0.5	0.5
	95	1.4	1.4	1.4	1.4	1.4	1.5	1.5	1.5	1.5	1.5	1.5	1.5	1.5	1.5	1.5
Exhalation	160	2.3	2.3	2.3	2.3	2.3	2.4	2.4	2.4	2.4	2.4	2.2	2.2	2.2	2.2	2.2
Conclusion		Pass														

Remark : A: facing directly ahead;
B: facing vertically upwards;
C: facing vertically downwards;
D: lying on the left side;
E: lying on the right side

Marking

Test Method: EN 149:2001+A1:2009 Clause 9

M001	
9.1 Packaging	
The following information shall be clearly and durably marked on the smallest commercially available packaging or legible through it if the packaging is transparent.	
9.1.1 The name, trademark or other means of identification of the manufacturer or supplier.	Present
9.1.2 Type-identifying marking.	Present
9.1.3 Classification The appropriate class (FFP1, FFP2 or FFP3) followed by a single space and then: "NR" if the particle filtering half mask is limited to single shift use only. Example: FFP3 NR, or "R" if the particle filtering half mask is re-usable. Example: FFP2 R D.	Present
9.1.4 The number and year of publication of this European Standard.	Present
9.1.5 At least the year of end of shelf life. The end of shelf life may be informed by a pictogram as shown in Figure 12a, where yyyy/mm indicates the year and month.	Present
9.1.6 The sentence 'see information supplied by the manufacturer', at least in the official language(s) of the country of destination, or by using the pictogram as shown in Figure 12b.	Present
9.1.7 The manufacturer's recommended conditions of storage (at least the temperature and humidity) or equivalent pictogram, as shown in Figures 12c and 12d.	Present
9.1.8 The packaging of those particle filtering half masks passing the dolomite clogging test shall be additionally marked with the letter "D". ID This letter shall follow the classification marking preceded by a single space.	N/A
9.2 Particle filtering half mask	
Particle filtering half masks complying with this European Standard shall be clearly and durably marked with the following:	
9.2.1 The name, trademark or other means of identification of the manufacturer or supplier.	Present
9.2.2 Type-identifying marking.	Present
9.2.3 The number and year of publication of this European Standard.	Present
9.2.4 Classification The appropriate class (FFP1, FFP2 or FFP3) followed by a single space and then: "NR" if the particle filtering half mask is limited to single shift use only. Example: FFP3 NR, or "R" if the particle filtering half mask is re-usable. Example: FFP2 R D.	Present
9.2.5 If appropriate the letter D (dolomite) in accordance with clogging performance. This letter shall follow the classification marking preceded by a single space.	N/A
9.2.6 Sub-assemblies and components with considerable bearing on safety shall be marked so that they can be identified.	N/A

Remark:

1. The evaluation is based on artwork.
2. N/A: Not applicable

Information To Be Supplied By The Manufacturer

Test Method: EN 149:2001+A1:2009 Clause 10

M001	
10.1 Information supplied by the manufacturer shall accompany every smallest commercial available package	Present
10.2 Information supplied by the manufacturer shall be at least in the official language(s) of the country of destination	Present
10.3 The information supplied by the manufacturer shall contain all information necessary for trained and qualified persons on	
- application/limitations	Present
- the meaning of any colour coding	N/A
- checks prior to use	Present
- donning, fitting	Present
- use	Present
- maintenance (e.g. cleaning, disinfecting), if applicable	N/A
- storage	Present
- the meaning of any symbols/pictograms used	Present
of the equipment	
10.4 The information shall be clear and comprehensible. If helpful, illustrations, part numbers, marking shall be added	Present
10.5 Warning shall be given against problems likely to be encountered, for example:	
- fit of particle filtering half mask (check prior to use)	Present
- it is unlikely that the requirements for leakage will be achieved if facial hair passes under the face seal	Present
- air quality (contaminants, oxygen deficiency)	Present
- use of equipment in explosive atmosphere	Present
10.6 The information shall provide recommendations as to when the particle filtering half mask shall be discarded	Present
10.7 For devices marked "NR", a warning shall be given that the particle filtering half mask shall not be used for more than one shift	Present

Remark:

1. The evaluation is based on artwork.
2. N/A: Not applicable

Photo(s):

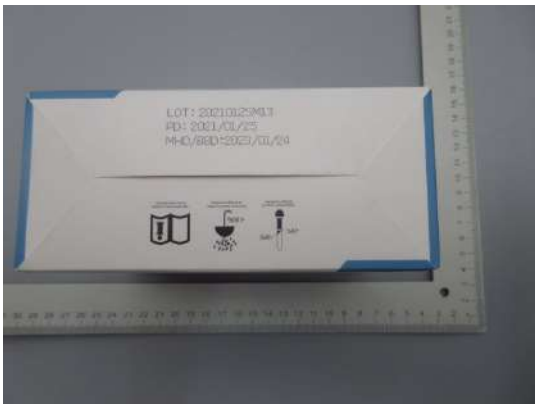

FFP2 MASK
HYGISUN
Foldable Particulate Respirator
20Pcs


FFP2 Maske


FFP2-MASKE
HYGISUN
Faltbare Partikel -Atemschutzmaske
20Stück

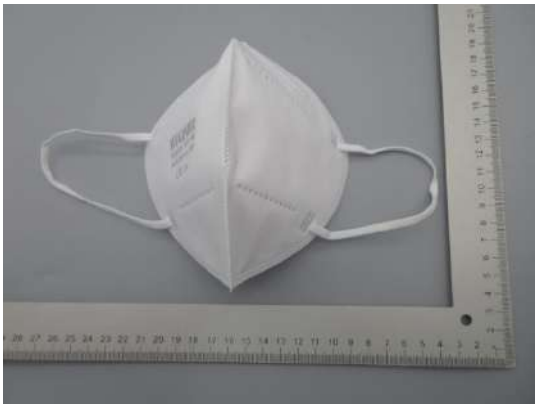

Bedienungsanleitung
Fitting instructions


HYGISUN
FFP2 Maske



Photo(s):


Persönliche Schutzmaske
PERSONAL PROTECTIVE MASK




HYGISUN
HS0501A FFP2 NR
CE 2797

- END -

General Terms and Conditions of Business of TÜV Rheinland in Greater China

1. Scope

1.1 These General Terms and Conditions of Business of TÜV Rheinland in Greater China ("GTCB") is made between the client and one or more member entities of TÜV Rheinland in Greater China as applicable as the case may be ("TÜV Rheinland"). The Greater China hereof refers to Mainland China, Hong Kong and Taiwan.The client hereof includes :

(i) a natural person capable to form legally binding contracts under the applicable laws who concludes the contract not for the purpose of a daily use;

(ii) the incorporated or unincorporated entity duly organized, validly existing and capable to form legally binding contracts under the applicable law.

1.2 The following terms and conditions apply to agreed services including consultancy services, information, deliveries and similar services as well as ancillary services and other secondary obligations provided within the scope of contract performance.

1.3 Any standard terms and conditions of the client of any nature shall not apply and shall hereby be expressly excluded. No standard contractual terms and conditions of the client shall form part of the contract even if TÜV Rheinland does not explicitly object to them.

1.4 In the context of an ongoing business relationship with the client, this GTCB shall also apply to future contracts with the client without TÜV Rheinland having to refer to them separately in each individual case.

2. Quotations

Unless otherwise agreed, all quotations submitted by TÜV Rheinland can be changed by TÜV Rheinland without notice prior to its acceptance and confirmation by the other party.

3. Coming into effect and duration of contracts

3.1 The contract shall come into effect for the agreed terms upon the quotation letter of TÜV Rheinland or a separate contractual document being signed by both contracting parties, or upon the works requested by the client being carried out by TÜV Rheinland. If the client instructs TÜV Rheinland without receiving a quotation from TÜV Rheinland (quotation), TÜV Rheinland is, in its sole discretion, entitled to accept the order by giving written notice of such acceptance (including notice sent via electronic means) or by performing the requested services.

3.2 The contract term starts upon the coming into effect of the contract in accordance with article 3.1 and shall continue for the term agreed in the contract.

3.3 If the contract provides for an extension of the contract term, the contract term will be extended by the term provided for in the contract unless terminated in writing by either party with a six-week notice prior to the end of the contractual term.

4. Scope of services

4.1 The scope and type of the services to be provided by TÜV Rheinland shall be specified in the contractually agreed service scope of TÜV Rheinland by both parties. If no such separate service scope of TÜV Rheinland exists, then the written confirmation of order by TÜV Rheinland shall be decisive for the service to be provided.

4.2 The agreed services shall be performed in compliance with the regulations in force at the time the contract is entered into.

4.3 TÜV Rheinland is entitled to determine, in its sole discretion, the method and nature of the assessment unless otherwise agreed in writing or if mandatory provisions require a specific procedure to be followed.

4.4 On execution of the work there shall be no simultaneous assumption of any guarantee of the correctness (proper quality) and working order of either tested or examined parts nor of the installation as a whole and its upstream and/or downstream processes, organisations, use and application in accordance with regulations, nor of the systems on which the installation is based. In particular, TÜV Rheinland shall assume no responsibility for the construction, selection of materials and assembly of installations examined, nor for their use and application in accordance with regulations, unless these questions are expressly covered by the contract.

4.5 In the case of inspection work, TÜV Rheinland shall not be responsible for the accuracy or checking of the safety programmes or safety regulations on which the inspections are based, unless otherwise expressly agreed in writing.

4.6 If mandatory legal regulations and standards or official requirements for the agreed service scope change after conclusion of the contract, with a written notice to the client, TÜV Rheinland shall be entitled to additional remuneration for resulting additional expenses.

4.7The services to be provided by TÜV Rheinland under the contract are agreed exclusively with the client. A contract of third parties with the services of TÜV Rheinland, as well as making available of and justifying confidence in the work results (test reports, test results, expert reports, etc.) is not part of the agreed services. This also applies if the client passes on work results - in full or in extracts - to third parties in accordance with clause 11.4.

5. Performance periods/dates

5.1 The contractually agreed periods/dates of performance are based on estimates of the work involved which are prepared in line with the details provided by the client. They shall only be binding if being confirmed as binding by TÜV Rheinland in writing.

5.2 If binding periods of performance have been agreed, these periods shall not commence until the client has submitted all required documents to TÜV Rheinland.

5.3 Articles 5.1 and 5.2 also apply, even without express approval by the client, to all extensions of agreed periods/dates of performance not caused by TÜV Rheinland.

5.4TÜV Rheinland is not responsible for a delay in performance, in particular if the client has not fulfilled his duties to cooperate in accordance with clause 6.1 or has not done so in time and, in particular, has not provided TÜV Rheinland with all documents and information required for the performance of the service as specified in the contract.

5.5If the performance of TÜV Rheinland is delayed due to unforeseeable circumstances such as force majeure, strikes, business disruptions, governmental regulations, transport obstacles, etc., TÜV Rheinland is entitled to postpone performance for a reasonable period of time which corresponds at least to the duration of the hindrance plus any time period which may be required to resume performance.

6. The client's obligation to cooperate

6.1 The client shall guarantee that all cooperation required on its part, its agents or third parties will be provided in good time and at no cost to TÜV Rheinland.

6.2 Design documents, supplies, auxiliary staff, etc. necessary for performance of the services shall be made available free of charge by the client. Moreover, collaborative action of the client must be undertaken in accordance with legal provisions, standards, safety regulations and accident prevention instructions. And the client represents and warrants that:

a) it has required statutory qualifications;

b) the product, service or management system to be certified complies with applicable laws and regulations; and

c) it doesn't have any illegal and dishonest behaviours or is not included in the list of Enterprises with Serious Illegal and Dishonest Acts of People's Republic of China.

If the client breaches the aforesaid representations and warranties, TÜV Rheinland is entitled to i) immediately terminate the contract/order without prior notice; and ii) withdraw the issued testing report/certificates if any.

Report No.:	244311779a 001
Client:	**SUNBEAM INTERNATIONAL GMBH**
Contact Information:	Schumanstr. 12, 52146 Würselen, Germany
Manufacturer's name:	**HUNAN DREAMING CLOUD E-COMMERCE CO., LTD**
Identification/ Model No(s):	Personal Protective Respitator Mask HS0501A
Condition at delivery:	Test item complete and undamaged.
Sample Receiving date:	2021-02-02
Testing Period:	2021-02-02 to 2021-02-05
Place of testing:	Chemical laboratory Shanghai

Test Specification:	*Test result:*
Customer's requirement:	
1. Screening of substances of very high concern (SVHC) subject to the candidate list by European Chemical Agency (ECHA) according to Regulation (EC) No. 1907/2006 of REACH and its amendments	Please refer to result page
2. REACH Regulation (EC) No. 1907/2006, the last amendment (EU) 2015/628 entry 63 of Annex XVII - Total Lead Content	PASS
3. Total Cadmium Content	PASS
4. Organotin compounds content	PASS
5. Flame retardants content	PASS
6. Nonylphenol (NP) and nonylphenol ethoxylate (NPEO) content according to REACH regulation (EC) No. 1907/2006 and amendment no. 552/2009 Annex XVII Item 46 (formerly known as 2003/53/EC)	PASS

Other information:

Exproted to: Europe

For and on behalf of
TÜV Rheinland (Shanghai) Co., Ltd.

Chartting Cai

2021-02-08 Chartting Cai / Project Engineer

Date *Name/Position*

Test Report No.: 244311779a 001

Material List:

Item: Personal Protective Respitator Mask

HS0501A

Material No.	Material	Color	Location
M001	Textile	black	refer to photo
M002	Rubber + Textile	black	refer to photo
M003	Textile + printing	white+black	refer to photo
M004	Plastic	white	refer to photo
M005	Metal	silver	refer to photo

Test Report No.: 244311779a 001

1. Screening of Substances of Very High Concern (SVHC) subject to the Candidate List by European Chemical Agency (ECHA) according to Regulation (EC) No. 1907/2006 of REACH and its amendments.

Conclusion:

Conclusion			
Product Location	**Acc. to Screening of Substances of Very High Concern (SVHC) in Candidate List for authorization published by European Chemicals Agency (ECHA) according to Regulation (EC) No. 1907/2006 of REACH and its amendments, the detected SVHC concentration in components level is**	**Obligation of Importer (*) (For article)**	**Detected Substance (if any)**
samples	<0.1%	not necessary	-

(For article)
(*) To communicate information down the supply chain according to article. 33 of REACH. **OR**
1. Notification to ECHA, if the quantities of SVHC in the produced/imported articles are above 1 ton in total per year per company.
2. Provide sufficient information to ensure safe use of the article and, as a minimum, include the name of the substance, to their customers and on request to consumers within 45 days of the receipt of this request.

Test Results

Screening of substances of very high concern (SVHC) subject to the candidate list by European Chemical Agency (ECHA) according to Regulation (EC) No. 1907/2006 of REACH and its amendments.

Test Method: 1) SVOC: organic solvent extraction, determination by GC-MS/ECD
2) VOC: organic solvent extraction, determination by GC-MS
3) VVOC: headspace-GC/MS analysis
4) non-VOC: organic solvent extraction, determination by LC-MS/MS.
5) inorganics: acid digestion, determination by ICP-OES

Test No.:	T001	T002	T003
Material No.:	M001 + M003	M002	M004
Result (%)	<RL	<RL	<RL

Test No.:	T004
Material No.:	M005
Result (%)	<RL

Abbreviation: < = less than
RL =Reporting Limit
% =Percentage

Remark:

(*1) The reporting limit for each individual SVHC in Candidate List by ECHA:

	Substance	CAS No.	Reporting Limit
1	4,4'- Diaminodiphenylmethane (MDA)	101-77-9	0.01%
2	Benzyl butyl phthalate (BBP)	85-68-7	0.01%
3	Bis (2-ethylhexyl)phthalate (DEHP)	117-81-7	0.01%
4	Dibutyl phthalate (DBP)	84-74-2	0.01%
5	Hexabromocyclododecane (HBCDD) and all major diastereoisomers identified: Alpha-hexabromocyclododecane Beta-hexabromocyclododecane Gamma-hexabromocyclododecane	25637-99-4 / 3194-55-6 / 134237-50-6 / 134237-51-7 / 134237-52-8	0.01%
6	5-tert-butyl-2,4,6-trinitro-m-xylene (Musk xylene)	81-15-2	0.01%
7	2,4-Dinitrotoluene (2,4-DNT)	121-14-2	0.01%
8	Diisobutyl phthalate (DIBP)	84-69-5	0.01%
9	Tris(2-chloroethyl)phosphate	115-96-8	0.01%
10	Diarsenic pentaoxide (*2)	1303-28-2	0.01%
11	Diarsenic trioxide (*2)	1327-53-3	0.01%
12	Lead chromate (*2)(*3)	7758-97-6	0.01%
13	Lead chromate molybdate sulphate red (C.I. Pigment Red 104) (*2)(*3)	12656-85-8	0.01%
14	Lead sulfochromate yellow (C.I. Pigment Yellow 34) (*2)	1344-37-2	0.01%
15	Trichloroethylene	79-01-6	0.01%
16	Chromium trioxide (*2)	1333-82-0	0.01%
17	Acids generated from chromium trioxide and their oligomers: Names of the acids and their oligomers: Chromic acid, Dichromic acid, Oligomers of chromic acid and dichromic acid. (*2)	7738-94-5 / 13530-68-2	0.01%
18	Sodium dichromate (*2)(*3)	7789-12-0 / 10588-01-9	0.01%
19	Potassium dichromate *2)(*3)	7778-50-9	0.01%
20	Ammonium dichromate (*2)(*3)	7789-09-5	0.01%
21	Potassium chromate (*2)(*3)	7789-00-6	0.01%
22	Sodium chromate (*2)(*3)	7775-11-3	0.01%
23	Formaldehyde, oligomeric reaction products with aniline (technical MDA) (*10)	25214-70-4	0.01%
24	1,2-Dichloroethane	107-06-2	0.01%
25	Bis(2-methoxyethyl) ether	111-96-6	0.01%
26	Arsenic acid (*2)	7778-39-4	0.01%
27	2,2'-dichloro-4,4'-methylenedianiline (MOCA)	101-14-4	0.01%
28	Dichromium tris(chromate) (*2)(*3)	24613-89-6	0.01%
29	Strontium chromate (*2)(*3)	7789-06-2	0.01%
30	Potassium hydroxyoctaoxodizincatedichromate (*2)(*3)	11103-86-9	0.01%
31	Pentazinc chromate octahydroxide (*2)(*3)	49663-84-5	0.01%
32	1-bromopropane (n-propyl bromide)	106-94-5	0.01%
33	Diisopentylphthalate	605-50-5	0.01%
34	1,2-Benzenedicarboxylic acid, di-C6-8-branched alkyl esters, C7-rich (DIHP)	71888-89-6	0.01%

35	1,2-Benzenedicarboxylic acid, di-C7-11-branched and linear alkyl esters (DHNUP)	68515-42-4	0.01%
36	1,2-Benzenedicarboxylic acid, dipentylester, branched and linear	84777-06-0	0.01%
37	Bis(2-methoxyethyl) phthalate	117-82-8	0.01%
38	Dipentyl phthalate (DPP)	131-18-0	0.01%
39	N-pentyl-isopentylphthalate	776297-69-9	0.01%
40	Anthracene oil (*6)	90640-80-5	0.01%(*7)
41	Pitch, coal tar, high temperature (*6)	65996-93-2	0.01%(*7)
42	4-(1,1,3,3-tetramethylbutyl)phenol, ethoxylated (OPEO) *[covering well-defined substances and UVCB substances, polymers and homologues]*	-	0.01%
43	4-Nonylphenol, branched and linear *[substances with a linear and/or branched alkyl chain with a carbon number of 9 covalently bound in position 4 to phenol, covering also UVCB- and well-defined substances which include any of the individual isomers or a combination thereof]*	-	0.01%
44	1,2-Benzenedicarboxylic acid, dihexyl ester, branched and linear	68515-50-4	0.01%
45	Dihexyl phthalate	84-75-3	0.01%
46	1,2-benzenedicarboxylic acid, di-C6-10-alkyl esters; 1,2-benzenedicarboxylic acid, mixed decyl and hexyl and octyl diesters with ≥ 0.3% of dihexyl phthalate (EC No. 201-559-5)	68515-51-5 / 68648-93-1	0.01%
47	Trixylyl phosphate	25155-23-1	0.01%
48	Sodium perborate,perboric acid, sodium salt (*2) (*5)	-	0.01%
49	Sodium peroxometaborate (*2) (*5)	7632-04-4	0.01%
50	5-sec-butyl-2-(2,4-dimethylcyclohex-3-en-1-yl)-5-methyl-1,3-dioxane [1], 5-sec-butyl-2-(4,6-dimethylcyclohex-3-en-1-yl)-5-methyl-1,3-dioxane [2] [covering any of the individual stereoisomers of [1] and [2] or any combination thereof]	-	0.01%
51	2-(2H-benzotriazol-2-yl)-4,6-ditertpentylphenol (UV-328)	25973-55-1	0.01%
52	2,4-di-tert-butyl-6-(5-chlorobenzotriazol-2-yl)phenol (UV-327)	3864-99-1	0.01%
53	2-(2H-benzotriazol-2-yl)-4-(tert-butyl)-6-(sec-butyl)phenol (UV-350)	36437-37-3	0.01%
54	2-benzotriazol-2-yl-4,6-di-tert-butylphenol (UV-320)	3846-71-7	0.01%
55	Anthracene	120-12-7	0.01%
56	Bis(tributyltin) oxide (TBTO) (*4)	56-35-9	0.01%
57	Triethyl arsenate (*2)	15606-95-8	0.01%
58	Lead hydrogen arsenate (*2)	7784-40-9	0.01%
59	Cobalt dichloride (*2)	7646-79-9	0.01%
60	Acrylamide	79-06-1	0.01%
61	Anthracene oil, anthracene paste, distn. lights (*6)	91995-17-4	0.01% (*7)
62	Anthracene oil, anthracene paste, anthracene fraction (*6)	91995-15-2	
63	Anthracene oil, anthracene-low (*6)	90640-82-7	
64	Anthracene oil, anthracene paste (*6)	90640-81-6	
65	Boric acid (*2) (*5)	10043-35-3 / 11113-50-1	0.01%
66	Disodium tetraborate, anhydrous (*2) (*5)	1303-96-4 / 1330-43-4 / 12179-04-3	0.01%

67	Tetraboron disodium heptaoxide, hydrate (*2) (*5)	12267-73-1	0.01%
68	2-Methoxyethanol	109-86-4	0.01%
69	2-Ethoxyethanol	110-80-5	0.01%
70	Cobalt(II) sulphate (*2)	10124-43-3	0.01%
71	Cobalt(II) dinitrate (*2)	10141-05-6	0.01%
72	Cobalt(II) carbonate (*2)	513-79-1	0.01%
73	Cobalt(II) diacetate (*2)	71-48-7	0.01%
74	Alkanes C10-C13, chloro (Short Chain Chlorinated Paraffins) (SCCP)	85535-84-8	0.01%
75	2-Ethoxyethyl acetate	111-15-9	0.01%
76	Hydrazine	302-01-2 / 7803-57-8	0.01%
77	1-Methyl-2-pyrrolidone (NMP)	872-50-4	0.01%
78	1,2,3-Trichloropropane	96-18-4	0.01%
79	Aluminosilicate Refractory Ceramic Fibres (RCF) (*8)	-	0.01%
80	Zirconia Aluminosilicate Refractory Ceramic Fibres (Zr-RCF) (*8)	-	0.01%
81	2-Methoxyaniline,o-Anisidine	90-04-0	0.01%
82	4-(1,1,3,3-tetramethylbutyl)phenol	140-66-9	0.01%
83	Calcium arsenate (*2)	7778-44-1	0.01%
84	Trilead diarsenate (*2)	3687-31-8	0.01%
85	N,N-dimethylacetamide (DMAC)	127-19-5	
86	Phenolphthalein	77-09-8	0.01%
87	Lead dipicrate (*2)	6477-64-1	0.01%
88	Lead diazide, Lead azide (*2)	13424-46-9	0.01%
89	Lead styphnate (*2)	15245-44-0	0.01%
90	1,2-bis(2-methoxyethoxy)ethane (TEGDME,triglyme)	112-49-2	0.01%
91	1,2-dimethoxyethane,ethylene glycol dimethyl ether (EGDME)	110-71-4	0.01%
92	Diboron trioxide (*2) (*5)	1303-86-2	0.01%
93	Formamide	75-12-7	0.01%
94	Lead(II) bis(methanesulfonate) (*2)	17570-76-2	0.01%
95	1,3,5-Tris(oxiran-2-ylmethyl)-1,3,5-triazinane-2,4,6-trione (TGIC)	2451-62-9	0.01%
96	1,3,5-tris[(2S and 2R)-2,3-epoxypropyl]-1,3,5-triazine-2,4,6-(1H,3H,5H)-trione (β-TGIC)	59653-74-6	0.01%
97	4,4'-bis(dimethylamino)benzophenone (Michler's ketone), MK	90-94-8	0.05%
98	N,N,N',N'-tetramethyl-4,4'-methylenedianiline (Michler's base), RMK	101-61-1	0.01%
99	[4-[[4-anilino-1-naphthyl][4-(dimethylamino)phenyl]methylene] cyclohexa-2,5-dien-1-ylidene] dimethylammonium chloride (C.I. Basic Blue 26) [with ≥ 0.1% of Michler's ketone (EC No. 202-027-5) or Michler's base (EC No. 202-959-2)] (*2)	2580-56-5	0.01%
100	[4-[4,4'-bis(dimethylamino) benzhydrylidene]cyclohexa-2,5-dien-1-ylidene] dimethylammonium chloride (C.I. Basic Violet 3) [with ≥ 0.1% of Michler's ketone (EC No. 202-027-5) or Michler's base (EC No. 202-959-2)] (*9)	548-62-9	
101	4,4'-bis(dimethylamino)-4''-(methylamino)trityl alcohol [with ≥ 0.1% of Michler's ketone (EC No. 202-027-5) or Michler's base (EC No. 202-959-2)] (*9)	561-41-1	
102	α,α-Bis[4-(dimethylamino)phenyl]-4 (phenylamino)naphthalene-1-methanol (C.I. Solvent Blue 4) [with ≥ 0.1% of Michler's ketone (EC No. 202-027-5) or Michler's base (EC No. 202-959-2)] (*9)	6786-83-0	

103	Bis(pentabromophenyl) ether (decabromodiphenyl ether) (DecaBDE)	1163-19-5	0.01%
104	Pentacosafluorotridecanoic acid	72629-94-8	0.01%
105	Tricosafluorododecanoic acid	307-55-1	0.01%
106	Henicosafluoroundecanoic acid	2058-94-8	0.01%
107	Heptacosafluorotetradecanoic acid	376-06-7	0.01%
108	Diazene-1,2-dicarboxamide (C,C'-azodi(formamide)) (ADCA) (*11)	123-77-3	0.05%
109	Cyclohexane-1,2-dicarboxylic anhydride [1], cis-cyclohexane-1,2-dicarboxylic anhydride [2], trans-cyclohexane-1,2-dicarboxylic anhydride [3] [The individual cis- [2] and trans- [3] isomer substances and all possible combinations of the cis- and trans-isomers [1] are covered by this entry]	85-42-7 / 13149-00-3 / 14166-21-3	0.01%
110	Hexahydromethylphthalic anhydride (MHHPA) [1], Hexahydro-4-methylphthalic anhydride [2], Hexahydro-1-methylphthalic anhydride [3], Hexahydro-3-methylphthalic anhydride [4] [The individual isomers [2], [3] and [4] (including their cis- and trans- stereo isomeric forms) and all possible combinations of the isomers [1] are covered by this entry]	25550-51-0 / 19438-60-9 / 48122-14-1 / 57110-29-9	0.01%
111	N,N-dimethylformamide	68-12-2	0.01%
112	1,2-Diethoxyethane	629-14-1	0.01%
113	Diethyl sulphate	64-67-5	0.01%
114	Methoxyacetic acid (MAA)	625-45-6	0.01%
115	Dimethyl sulphate	77-78-1	0.01%
116	N-methylacetamide	79-16-3	0.01%
117	Furan	110-00-9	0.01%
118	Methyloxirane (Propylene oxide)	75-56-9	0.01%
119	3-ethyl-2-methyl-2-(3-methylbutyl)-1,3-oxazolidine	143860-04-2	0.01%
120	Dibutyltin dichloride (DBTC) (*15)	683-18-1	0.01%
121	Dinoseb (6-sec-butyl-2,4-dinitrophenol)	88-85-7	0.01%
122	4,4'-methylenedi-o-toluidine	838-88-0	0.01%
123	4,4'-oxydianiline and its salts	101-80-4	0.01%
124	4-Aminoazobenzene	60-09-3	0.01%
125	4-methyl-m-phenylenediamine (toluene-2,4-diamine)	95-80-7	0.01%
126	6-methoxy-m-toluidine (p-cresidine)	120-71-8	0.01%
127	Biphenyl-4-ylamine	92-67-1	0.01%
128	o-aminoazotoluene	97-56-3	0.01%
129	o-Toluidine	95-53-4	0.01%
130	Acetic acid, lead salt, basic (*2)	51404-69-4	0.01%
131	Trilead bis(carbonate) dihydroxide (*2)	1319-46-6	0.01%
132	Lead oxide sulfate (*2)	12036-76-9	0.01%
133	[Phthalato(2-)]dioxotrilead (*2)	69011-06-9	0.01%
134	Dioxobis(stearato)trilead (*2)	12578-12-0	0.01%
135	Fatty acids, C16-18, lead salts (*2)	91031-62-8	0.01%
136	Lead bis(tetrafluoroborate) (*2)	13814-96-5	0.01%
137	Lead cyanamidate (*2)	20837-86-9	0.01%
138	Lead dinitrate (*2)	10099-74-8	0.01%
139	Lead monoxide (lead oxide) (*2)	1317-36-8	0.01%
140	Orange lead (lead tetroxide) (*2)	1314-41-6	0.01%

141	Lead titanium trioxide (*2)	12060-00-3	0.01%
142	Lead titanium zirconium oxide (*2)	12626-81-2	0.01%
143	Pyrochlore, antimony lead yellow (*2)	8012-00-8	0.01%
144	Pentalead tetraoxide sulphate (*2)	12065-90-6	0.01%
145	Silicic acid (H2Si2O5), barium salt (1:1), lead-doped *[with lead (Pb) content above the applicable generic concentration limit for 'toxicity for reproduction' Repr. 1A (CLP) or category 1 (DSD),the substance is a member of the group entry of lead compounds, with index number 082-001-00-6 in Regulation (EC) No 1272/2008]* (*2)	68784-75-8	0.01%
146	Silicic acid, lead salt (*2)	11120-22-2	0.01%
147	Sulfurous acid, lead salt, dibasic (*2)	62229-08-7	0.01%
148	Tetraethyllead (*2)	78-00-2	0.01%
149	Tetralead trioxide sulphate (*2)	12202-17-4	0.01%
150	Trilead dioxide phosphonate (*2)	12141-20-7	0.01%
151	Ammonium pentadecafluorooctanoate (APFO) (*12)	3825-26-1	0.01%
152	Pentadecafluorooctanoic acid (PFOA)	335-67-1	0.01%
153	Cadmium (*2)	7440-43-9	0.01%
154	Cadmium oxide (*2)	1306-19-0	0.01%
155	4-Nonylphenol, branched and linear, ethoxylated (NPEO) [*substances with a linear and/or branched alkyl chain with a carbon number of 9 covalently bound in position 4 to phenol, ethoxylated covering UVCB- and well-defined substances, polymers and homologues, which include any of the individual isomers and/or combinations thereof*]	-	0.01%
156	Imidazolidine-2-thione; (2-imidazoline-2-thiol)	96-45-7	0.01%
157	Disodium 3,3'-[[1,1'-biphenyl]-4,4'-diylbis(azo)]bis(4-aminonaphthalene-1-sulphonate) (C.I. Direct Red 28)	573-58-0	0.01%
158	Disodium 4-amino-3-[[4'-[(2,4-diaminophenyl)azo][1,1'-biphenyl]-4-yl]azo]-5-hydroxy-6-(phenylazo)naphthalene-2,7-disulphonate (C.I. Direct Black 38)	1937-37-7	0.01%
159	Lead di(acetate) (*2)	301-04-2	0.01%
160	Cadmium sulphide (*2)	1306-23-6	0.01%
161	Cadmium chloride (*2)	10108-64-2	0.01%
162	Cadmium fluoride (*2)	7790-79-6	0.01%
163	Cadmium sulphate (*2)	10124-36-4 / 31119-53-6	0.01%
164	2-ethylhexyl 10-ethyl-4,4-dioctyl-7-oxo-8-oxa-3,5-dithia-4-stannatetradecanoate (DOTE) (*13)	15571-58-1	0.01%
165	Reaction mass of 2-ethylhexyl 10-ethyl-4,4-dioctyl-7-oxo-8-oxa-3,5-dithia-4-stannatetradecanoate and 2-ethylhexyl 10-ethyl-4-[[2-[(2-ethylhexyl)oxy]-2-oxoethyl]thio]-4-octyl-7-oxo-8-oxa-3,5-dithia-4-stannatetradecanoate (reaction mass of DOTE and MOTE) (*14)	-	0.01%
166	1,3-propanesultone	1120-71-4	0.01%
167	Nitrobenzene	98-95-3	0.01%
168	Perfluorononan-1-oic-acid and its sodium and ammonium salts	375-95-1 21049-39-8 4149-60-4	0.01%
169	Benzo[def]chrysene (Benzo[a]pyrene)	50-32-8	0.01%
170	4,4'-isopropylidenediphenol (bisphenol A)	80-05-7	0.01%
171	Nonadecafluorodecanoic acid (PFDA) and its sodium and ammonium salts	335-76-2 3830-45-3 3108-42-7	0.01%
172	4-heptylphenol, branched and linear [substances with a linear and/or branched alkyl chain with a carbon number of 7 covalently bound predominantly in position 4 to phenol, covering also UVCB- and well-defined substances which include any of the individual isomers or a combination thereof]	-	0.01%

173	*p*-(1,1-dimethylpropyl)phenol	80-46-6	0.01%
174	Perfluorohexane-1-sulfonic acid and its salts (PFHxS)	-	0.01%
175	Chrysene	218-01-9	0.01%
176	Benzo[a]anthracene	56-55-3	0.01%
177	Cadmium nitrate(*2)	10325-94-7	0.01%
178	Cadmium hydroxide(*2)	21041-95-2	0.01%
179	Cadmium carbonate(*2)	513-78-0	0.01%
180	1,6,7,8,9,14,15,16,17,17,18,18- Dodecachloropentacyclo [12.2.1.16,9.02,13.05,10]octadeca-7,15-diene ("Dechlorane Plus"TM) [covering any of its individual anti- and syn-isomers or any combination thereof]	-	0.01%
181	Reaction products of 1,3,4-thiadiazolidine-2,5-dithione, formaldehyde and 4-heptylphenol, branched and linear (RP-HP) [with ≥0.1% w/w 4-heptylphenol, branched and linear]	-	0.01%
182	Benzene-1,2,4-tricarboxylic acid 1,2 anhydride (trimellitic anhydride, TMA)	552-30-7	0.01%
183	Dicyclohexyl phthalate (DCHP)	84-61-7	0.01%
184	Terphenyl, hydrogenated	61788-32-7	0.01%
185	Octamethylcyclotetrasiloxane (D4)	556-67-2	0.01%
186	Decamethylcyclopentasiloxane (D5)	541-02-6	0.01%
187	Dodecamethylcyclohexasiloxane (D6)	540-97-6	0.01%
188	Ethylenediamine (EDA)	107-15-3	0.01%
189	Lead	7439-92-1	0.01%
190	Disodium octaborate (*2)(*5)	12008-41-2	0.01%
191	Benzo[ghi]perylene	191-24-2	0.01%
192	2,2-bis(4'-hydroxyphenyl)-4-methylpentane	6807-17-6	0.01%
193	Benzo[k]fluoranthene	207-08-9	0.01%
194	Fluoranthene	206-44-0	0.01%
195	Phenanthrene	85-01-8	0.01%
196	Pyrene	129-00-0	0.01%
197	1,7,7-trimethyl-3-(phenylmethylene)bicyclo[2.2.1]heptan- 2-one	15087-24-8	0.01%
198	2-methoxyethyl acetate	110-49-6	0.01%
199	Tris(4-nonylphenyl, branched and linear) phosphite (TNPP) with ≥ 0.1% w/w of 4-nonylphenol, branched and linear (4-NP)	-	0.01%
200	2,3,3,3-tetrafluoro-2-(heptafluoropropoxy)propionic acid, its salts and its acyl halides (covering any of their individual isomers and combinations thereof)	-	0.01%
201	4-tert-butylphenol	98-54-4	0.01%
202	Diisohexyl phthalate (DiHexP)	71850-09-4	0.01%
203	2-benzyl-2-dimethylamino-4'-morpholinobutyrophenone	119313-12-1	0.01%
204	2-methyl-1-(4-methylthiophenyl)-2-morpholinopropan-1-one	71868-10-5	0.01%
205	Perfluorobutane sulfonic acid (PFBS) and its salts	-	0.01%
206	1-vinylimidazole	1072-63-5	0.01%
207	2-methylimidazole	693-98-1	0.01%
208	Butyl 4-hydroxybenzoate	94-26-8	0.01%
209	Dibutylbis(pentane-2,4-dionato-O,O')tin(*15)	22673-19-4	0.01%
210	Bis(2-(2-methoxyethoxy)ethyl)ether	143-24-8	0.01%
211	Dioctyltin dilaurate, stannane, dioctyl-, bis(coco acyloxy) derivs., and any other stannane, dioctyl-, bis(fatty acyloxy) derivs. wherein C12 is the predominant carbon number of the fatty acyloxy moiety (*13)	-	0.01%

Test Report No.: 244311779a 001

Remark:

(*2) The substances are tested and calculated in terms of its respective elements and to the worst-case scenario. And the elements may come from the compounds other than SVHCs.

(*3) The substances are tested and calculated in terms of Cr (VI).

(*4) The substance is tested and calculated in terms of Tributyl tin.

(*5) The substances are confirmed and tested in terms of borate and the borate may come from the compounds other than SVHCs.

(*6) The substances are UVCB (substance of unknown or variable composition, complex reaction products or biological materials), which are identified by its main constituents.

(*7) Individual concentrations to the constituent of UVCB with an amount of < 0.01% were not considered by the calculation of the sum.

(*8) The test results are based on microscopic and chemical evaluation.

(*9) The substances are quantified in terms of Michler's ketone and Michler's base by LC-MS, as Michler's ketone or Michler's base was found exceeds 0.01%.

(*10) The content oligomer is determined by Py-GC/MS.

(*11) The content of diazene-1,2-dicarboxamide is analyzed in terms of its breakdown product.

(*12) The substance is tested in terms of pentadecafluorooctanoate.

(*13) The substance is tested and calculated in terms of Dioctyl tin.

(*14) The substance is tested and calculated in terms of Monooctyl tin and Dioctyl tin.

(*15) The substance is tested and calculated in terms of Dibutyl tin

2.Total Lead

Test Method: CPSC-CH-E1001-08.3, CPSC-CH-E1002-08.3 and CPSC-CH-E1003-09.1 (Microwave method)

Test result:

Test No.	Material No.	Test Parameter	Unit	RL	Regulatory Requirement	Test Result
T001	M001 + M002 + M003	Lead Content	%	0.001	0.05	< RL
T002	M004	Lead Content	%	0.001	0.05	< RL
T003	M005	Lead Content	%	0.001	0.05	< RL

Abbreviation: < = less than
RL = Reporting Limit
% = percentage

Remark:

* Regulation on Lead:

Country	Legislation	Maximum Permissible Limit
EU	Paragraph 1-6 of Entry 63 of Annex XVII, REACH Regulation (EC) No. 1907/2006	For Jewellery, imitation jewellery, hair accessories, bracelets, necklaces , rings, piercing jewellery, wrist watches, wrist-wear, brooches and cufflinks and parts used for jewellery-making 0.05% (by weight of the individual part)
	Paragraph 7-10 of Entry 63 of Annex XVII, REACH Regulation (EC) No. 1907/2006	Articles supplied to the general public during normal or reasonably foreseeable conditions of use, be placed in the mouth by children 0.05% (by weight of the individual part) The limit shall not apply where it can be demonstrated that the rate of lead release from such an article or any such accessible part of an article, whether coated or uncoated, does not exceed 0,05 µg/cm² per hour (equivalent to 0,05 µg/g/h), and, for coated articles, that the coating is sufficient to ensure that this release rate is not exceeded for a period of at least two years of normal or reasonably foreseeable conditions of use of the article.

3.Total Cadmium Content

Test Method: For plastic: EN 1122:2001 (method B)
For metal and other material: Acid digestion, analyzed by AAS/ ICP-OES

Test Result:

Test No.	Material No.	Test Parameter	Unit	RL	Regulatory Requirement	Test Result
T001	M001 + M002 + M003	Trial 1	mg/kg	10	100	< RL
		Trial 2	mg/kg	10	100	< RL
		Average	mg/kg	10	100	< RL
T002	M004	Trial 1	mg/kg	10	100	< RL
		Trial 2	mg/kg	10	100	< RL
		Average	mg/kg	10	100	< RL

Abbreviation: < = less than
RL = Reporting Limit
mg/kg = milligram per kilogram

Remark:

*Regulations on Cadmium

		Maximum Permissible Limit				
EU	**Legislation**	**Plastic materials**	**Paint (wet state)**	**Paint on the painted articles**	**Paint (high zinc content)**	**Metal parts of jewellery and imitation jewellery articles and hair assessories**
EC	REACH regulation (EC) No. 1907/2006 Annex XVII Item 23 and its amendments (EC) No. 552/2009, (EU) No. 494/2011, (EU) No. 835/2012 and (EU) No. 217/2016.	100mg/kg	100mg/kg	1000mg/kg	1000mg/kg	100mg/kg

		Maximum Permissible Limit
Country	**Legislation**	**Paint, plastic, plating/ coating of surface treatment**
Switzerland	Switzerland Chemikalien-Risikoreduktions-Verordnung-ChemRRV, 814.81, 18 May 2005	100mg/kg

4.Organotin compounds content

Test Method: Organic solvent extraction, GCMS
Ref. to ISO/TS 16179:2012

			Test No.	T001	T002
			Material No.	M001 + M002 + M003	M004
Test Parameter	Unit	RL	Regulatory Requirement	Result	Result
TBT(Tributyltin) by weight of tin	%	0.01	0.1	< RL	< RL
TPT(Triphenyltin) by weight of tin	%	0.01	0.1	< RL	< RL
TOT(Trioctyltin) by weight of tin	%	0.01	0.1	< RL	< RL
TCyT(Tricyclohexyltin) by weight of tin	%	0.01	0.1	< RL	< RL
TPrT(Tripropyltin) by weight of tin	%	0.01	0.1	< RL	< RL
DBT(Dibutyltin) by weight of tin	%	0.01	0.1	< RL	< RL
DOT(Dioctyltin) by weight of tin	%	0.01	0.1	< RL	< RL

Abbreviation: < = less than
RL = Reporting Limit
% = percentage
NA = Not Applicable

Remark:

* Single components with an amount of <0.01% were not considered in the calculation of the sum. In the case of all five tri-substituted orgaotins were not detected, the result is stated < RL

** The assessment for tri-substituted organotins is based on the sum of TBT, TPT, TOT, TCyT and TPrT by weight of tin only.

*** According to REACH Regulation (EC) No. 1907/2006 Annex XVII Entry 20 and amendment Commission Regulation (EU) No. 276/2010 (formerly known as 2009/425/EC), organostannic compounds shall not be used or be placed on the market.

Type of organostannic compounds	Maximum Permissible Limit	Implementation date
Tri-substituted organostannic compounds, e.g. tributyltin (TBT) compounds and triphenyltin (TPT) compounds	0.1 % by weight of tin	1 July 2010
Dibutyltin (DBT) compounds in mixtures and articles for supply to the general public	0.1 % by weight of tin	1 January 2012 The below products will not be applicable until 1 January 2015: - one-component and two-component room temperature vulcanisation sealants (RTV-1 and RTV-2 sealants) and adhesives, - paints and coatings containing DBT compounds as catalysts when applied on articles, - soft polyvinyl chloride (PVC) profiles whether by themselves or coextruded with hard PVC, - fabrics coated with PVC containing DBT compounds as stabilisers when intended for outdoor applications, - outdoor rainwater pipes, gutters and fittings, as well as covering material for roofing and facades
Dioctyltin (DOT) compounds - textile articles intended to come into contact with the skin, - gloves, - footwear or part of footwear intended to come into contact with the skin, - wall and floor coverings - childcare articles, - female hygiene products, - nappies, - two-component room temperature vulcanisation moulding kits (RTV-2 moulding kits)	0.1 % by weight of tin	1 January 2012

5.Flame Retardants

Test Method: Organic solvent extraction, analyzed by GCMS & LCMS

				Test No.	T001	T002
				Material No.:	M001 + M003	M002
Test Parameter	CAS No.	Unit	RL	Regulatory Requirement	Result	Result
Polybrominated biphenyls (PBB)	59536-65-1	mg/kg	5	1000	< RL	< RL

				Test No.	T003
				Material No.:	M004
Test Parameter	CAS No.	Unit	RL	Regulatory Requirement	Result
Polybrominated biphenyls (PBB)	59536-65-1	mg/kg	5	1000	< RL

Abbreviation: < = less than
RL = Reporting Limit
mg/kg = milligram per kilogram

Remark:

List of PBBs

List of PBDEs

List of PBBs	
1	Bromobiphenyl
2	Dibromobiphenyl
3	Tribromobiphenyl
4	Tetrabromobiphenyl
5	Pentabromobipheny
6	Hexabromobiphenyl
7	Heptabromobiphenyl
8	Octabromobiphenyl
9	Nonabromobiphenyl
10	Decabromobiphenyl

List of PBDEs	
1	Bromodiphenylether
2	Dibromodiphenyl ether
3	Tribromobiphenyl ether
4	Tetrabromobiphenyl ether
5	Pentabromobipheny ether
6	Hexabromobiphenyl ether
7	Heptabromobiphenyl ether
8	Octabromobiphenyl ether
9	Nonabromobiphenyl ether
10	Decabromobiphenyl ether

6. Nonylphenol and Nonylphenolethoxylates

Test Method: NP and OP:
For Plastics- Organic solvent extraction, GCMS
For Textiles- Organic solvent extraction, LC-MS

NPEO and OPEO:
Organic solvent extraction, LC-MS

Test Result:

Test No.	Material No.	Test Parameter	Unit	RL	Regulatory Requirement	Test Result
T001	M001 + M002 + M003	Nonylphenol (NP)	mg/kg	5	1000	< RL
		Nonylphenolethoxylates (NPEO)	mg/kg	20	100	< RL
T002	M004	Nonylphenol (NP)	mg/kg	5	1000	< RL
		Nonylphenolethoxylates (NPEO)	mg/kg	20	100	< RL

Abbreviation: < = less than
RL = Reporting Limit
mg/kg = milligram per kilogram
NA = Not Applicable
% = percentage
0.1% = 1000 mg/kg

Remark:

*1 The requirement is following REACH regulation (EC) No. 1907/2006 and amendment no. 552/2009 Annex XVII Item 46 (formerly known as 2003/53/EC)
(1) Industrial and institutional cleaning;
(2) Domestic cleaning;
(3) Textiles and leather processing;
(4) Emulsifier in agricultural teat dips;
(5) Metal working;
(6) Manufacturing of pulp and paper;
(7) Cosmetic products;
(8) Other personal care products;
(9) Co-formulants in pesticides and biocides.

*2 The requirement is following REACH regulation (EC) No. 1907/2006 and amendment no. 552/2009 and (EU) 2016/26 Annex XVII Entry 46a:
Nonylphenol ethoxylates shall not be placed on the market after 3 February 2021 in textile articles which can reasonably be expected to be washed in water during their normal lifecycle, in concentrations equal to or greater than 0,01 % by weight of that textile article or of each part of the textile article.

Test Report No.: 244311779a 001

Sample Photos

- END -

General Terms and Conditions of Business of TÜV Rheinland in Greater China

1. Scope

1.1 These General Terms and Conditions of Business of TÜV Rheinland in Greater China ("GTCB") is made between the client and one or more member entities of TÜV Rheinland in Greater China as applicable as the case may be ("TÜV Rheinland"). The Greater China hereof refers to Mainland China, Hong Kong and Taiwan.The client hereof includes :

(i) a natural person capable to form legally binding contracts under the applicable laws who concludes the contract not for the purpose of a daily use;

(ii) the incorporated or unincorporated entity duly organized, validly existing and capable to form legally binding contracts under the applicable law.

1.2 The following terms and conditions apply to agreed services including consultancy services, information, deliveries and similar services as well as ancillary services and other secondary obligations provided within the scope of contract performance.

1.3 Any standard terms and conditions of the client of any nature shall not apply and shall hereby be expressly excluded. No standard contractual terms and conditions of the client shall form part of the contract even if TÜV Rheinland does not explicitly object to them.

1.4 In the context of an ongoing business relationship with the client, this GTCB shall also apply to future contracts with the client without TÜV Rheinland having to refer to them separately in each individual case.

2. Quotations

Unless otherwise agreed, all quotations submitted by TÜV Rheinland can be changed by TÜV Rheinland without notice prior to its acceptance and confirmation by the other party.

3. Coming into effect and duration of contracts

3.1 The contract shall come into effect for the agreed terms upon the quotation letter of TÜV Rheinland or a separate contractual document being signed by both contracting parties, or upon the works requested by the client being carried out by TÜV Rheinland. If the client instructs TÜV Rheinland without receiving a quotation from TÜV Rheinland (quotation), TÜV Rheinland is, in its sole discretion, entitled to accept the order by giving written notice of such acceptance (including notice sent via electronic means) or by performing the requested services.

3.2 The contract term starts upon the coming into effect of the contract in accordance with article 3.1 and shall continue for the term agreed in the contract.

3.3 If the contract provides for an extension of the contract term, the contract term will be extended by the term provided for in the contract unless terminated in writing by either party with a six-week notice prior to the end of the contractual term.

4. Scope of services

4.1 The scope and type of the services to be provided by TÜV Rheinland shall be specified in the contractually agreed service scope of TÜV Rheinland by both parties. If no such separate service scope of TÜV Rheinland exists, then the written confirmation of order by TÜV Rheinland shall be decisive for the service to be provided.

4.2 The agreed services shall be performed in compliance with the regulations in force at the time the contract is entered into.

4.3 TÜV Rheinland is entitled to determine, in its sole discretion, the method and nature of the assessment unless otherwise agreed in writing or if mandatory provisions require a specific procedure to be followed.

4.4 On execution of the work there shall be no simultaneous assumption of any guarantee of the correctness (proper quality) and working order of either tested or examined parts nor of the installation as a whole and its upstream and/or downstream processes, organisations, use and application in accordance with regulations, nor of the systems on which the installation is based. In particular, TÜV Rheinland shall assume no responsibility for the construction, selection of materials and assembly of installations examined, nor for their use and application in accordance with regulations, unless these questions are expressly covered by the contract.

4.5 In the case of inspection work, TÜV Rheinland shall not be responsible for the accuracy or checking of the safety programmes or safety regulations on which the inspections are based, unless otherwise expressly agreed in writing.

4.6 If mandatory legal regulations and standards or official requirements for the agreed service scope change after conclusion of the contract, with a written notice to the client, TÜV Rheinland shall be entitled to additional remuneration for resulting additional expenses.

4.7The services to be provided by TÜV Rheinland under the contract are agreed exclusively with the client. A contract of third parties with the services of TÜV Rheinland, as well as making available of and justifying confidence in the work results (test reports, test results, expert reports, etc.) is not part of the agreed services. This also applies if the client passes on work results - in full or in extracts - to third parties in accordance with clause 11.4.

5. Performance periods/dates

5.1 The contractually agreed periods/dates of performance are based on estimates of the work involved which are prepared in line with the details provided by the client. They shall only be binding if being confirmed as binding by TÜV Rheinland in writing.

5.2 If binding periods of performance have been agreed, these periods shall not commence until the client has submitted all required documents to TÜV Rheinland.

5.3 Articles 5.1 and 5.2 also apply, even without express approval by the client, to all extensions of agreed periods/dates of performance not caused by TÜV Rheinland.

5.4TÜV Rheinland is not responsible for a delay in performance, in particular if the client has not fulfilled his duties to cooperate in accordance with clause 6.1 or has not done so in time and, in particular, has not provided TÜV Rheinland with all documents and information required for the performance of the service as specified in the contract.

5.5If the performance of TÜV Rheinland is delayed due to unforeseeable circumstances such as force majeure, strikes, business disruptions, governmental regulations, transport obstacles, etc., TÜV Rheinland is entitled to postpone performance for a reasonable period of time which corresponds at least to the duration of the hindrance plus any time period which may be required to resume performance.

6. The client's obligation to cooperate

6.1 The client shall guarantee that all cooperation required on its part, its agents or third parties will be provided in good time and at no cost to TÜV Rheinland.

6.2 Design documents, supplies, auxiliary staff, etc. necessary for performance of the services shall be made available free of charge by the client. Moreover, collaborative action of the client must be undertaken in accordance with legal provisions, standards, safety regulations and accident prevention instructions. And the client represents and warrants that:

a) it has required statutory qualifications;

b) the product, service or management system to be certified complies with applicable laws and regulations; and

c) it doesn't have any illegal and dishonest behaviours or is not included in the list of Enterprises with Serious Illegal and Dishonest Acts of People's Republic of China.

If the client breaches the aforesaid representations and warranties, TÜV Rheinland is entitled to i) immediately terminate the contract/order without prior notice; and ii) withdraw the issued testing report/certificates if any.